

Antrag zur Aufstellung eines Grabmals / Grabeinfassung / Grababdeckung / Holzkreuzes

auf dem Friedhof **Bensheim** _____

*) Reihengrab		*) nicht zu-
*) Familiengrab		treffendes
*) Familien-Urnengrab		streichen

Des Verstorbenen _____
Vor- und Familienname, evtl. Geburtsname

	Geburtstag		Todesstag
Grabmal	Form		
Werkstoff			
Bearbeitung	Vorderseite	Seitenfläche	Rückseite
	Höhe	Breite	Stärke
Art der Beschriftung			
Sockel	Werkstoff	Bearbeitung	Farbton
	Werkstoff	Bearbeitung	Farbton
Steinmetz:	Auftraggeber:		

	Vor- und Zuname		

	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort		

Stempel der Firma	_____		
	Unterschrift		

Hinweis zum Datenschutz:
Informationen über die Grundsätze der Datenverarbeitung bei der Friedhofsverwaltung sind als Informationsblatt dem Antrag angehängt und können auch auf der Homepage des KMB unter <https://www.kmb-bensheim.de/formulare-bestattungswesen/> jederzeit abgerufen werden.

BESTIMMUNGEN:

1. Die Aufstellung eines Grabmals darf erst vorgenommen werden, wenn der eingereichte Antrag genehmigt und die Genehmigungsgebühr gezahlt ist.
2. Für die Ausführung und spätere Unterhaltung des Grabsteines und der Grabeinfassung sind die Bestimmungen der Friedhofsordnung zu beachten.
3. Für die Herstellung der Einfassung sind die genauen Abmessungen der Grabstätte an Ort und Stelle im Einvernehmen mit dem Friedhofsaufseher zu ermitteln.
4. Das Fundament und die auf dieses zu stellenden Teile sind standsicher unter vollkommener Schonung der benachbarten Gräbern, der Friedhofswege und der Pflanzungen herzustellen. Die Fundamenttiefe beträgt bei einem Familiengrab (Tiefgrab) 2,50 m, bei einem Reihengrab 1,80 m. Die aufgebohrten Fundamente sind von unserem Friedhofsaufseher vor dem Verfüllen zu überprüfen und abzunehmen.
5. Die Einfriedigungsmauer des Friedhofes darf bei der Aufstellung des Steines nicht mitbenutzt werden. Der Stein ist vor der Mauer und unabhängig von dieser zu errichten. Beschädigungen irgend welcher Art an der Einfriedigung oder an sonst. Anlagen werden auf Kosten des Nutzungsberechtigten behoben. In Ausnahmefällen kann auf Antrag die Anbringung einer Wandplatte an der Einfriedigungsmauer genehmigt werden.
6. Für die Standsicherheit eines Grabmals haftet grundsätzlich der Besteller bzw. Nutzungsberechtigte der fraglichen Grabstelle. Die Stadt Bensheim übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch Ablauf der Zeit, Windbruch und Elementarereignisse, durch Beschädigung des Denkmals oder der Grabstätte sowie durch Diebstahl oder sonst wie den Nutzungsberechtigten oder Dritten entstehen. Auch für die Senkung des Bodens übernimmt die Stadt keinerlei Haftung.
7. Ein genehmigtes und aufgestelltes Grabmal darf ohne Zustimmung der Friedhofsverwaltung nicht verändert oder zur Änderung entfernt werden. Auch die Entfernung des Grabmals muss die Friedhofsverwaltung genehmigen.
8. Die Höhe der Genehmigungsgebühr richtet sich nach der jeweils gültigen Gebührenordnung der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Bensheim.

Genehmigt unter dem Vorbehalt, dass vorgeschriebene Änderungen beachtet werden. Bei Nichtbeachtung kann die Entfernung des Grabmals verlangt werden.

Prüfungsvermerk:

Bensheim, _____

Der Magistrat der Stadt Bensheim
- Friedhofsverwaltung –

Genehmigungsgebühr: _____ Euro

Abnahmevermerk:

- | | | |
|--|------------|-----------|
| 1. Fundamenttiefe, siehe Ziffer 4 des Antrages | abgenommen | JA / NEIN |
| 2. Grabmal aufstellt | abgenommen | JA / NEIN |

Bensheim, den _____

Raum für Zeichnungen, Lagepläne und Sonderzeichnungen:

Angabe der Seitenansicht unerlässlich:

Bearbeitungshinweis:

A = gespitzt B= bestockt C= scharriert D= geschurt E= grob geschliffen

F= fein G= matt geschliffen H=gesprengt I= poliert K=Seidenglanz

Information der betroffenen Person über die Grundsätze der Datenverarbeitung beim Zweckverband KMB

Verantwortlicher:

KMB Bensheim – Zweckverband (KGG) – Am Schlachthof 4, 64625 Bensheim
Tel. 06251 / 1096-0, E-Mail: info@kmb-bensheim.de, Internet: www.kmb-bensheim.de
Gesetzlicher Vertreter: Geschäftsführer Frank Daum
Datenschutzbeauftragter: datenschutzbeauftragter@kmb-bensheim.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben. Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

Rechtsgrundlage:

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist grundsätzlich – soweit es nicht noch spezifische Rechtsvorschriften gibt – Art. 6 DSGVO. Hier kommen insbesondere folgende Möglichkeiten in Betracht:

- Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung von Verträgen oder vorvertraglicher Aktivitäten (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)
- Datenverarbeitung auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)
- Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer **Einwilligung** von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu **widerrufen**.

Wenn wir Daten auf Basis einer **Interessenabwägung** verarbeiten, haben Sie als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu **widersprechen**.

Kategorien von Empfängern:

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

Ort der Datenverarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Wir verarbeiten die Daten solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Grundsätzlich nehmen wir gegen Ende eines Kalenderjahres eine Prüfung von Daten im Hinblick auf das Erfordernis einer weiteren Verarbeitung vor. Aufgrund der Menge der Daten erfolgt diese Prüfung im Hinblick auf spezifische Datenarten oder Zwecke einer Verarbeitung. Selbstverständlich können Sie jederzeit (s.u.) Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Weiter haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Ein Recht auf Datenübertragbarkeit besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, können Sie hierzu unter den eingangs genannten Kontaktdaten direkt mit uns oder unserem Datenschutzbeauftragten Kontakt aufnehmen.

Beschwerderecht:

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Automatisierte Entscheidungsfindung: Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.